



International Faculty of Finance

Mit
überarbeitetem
Konzept!



Bitte weiterleiten an:

- ✓ Revision
- ✓ Risikomanagement
- ✓ (Risiko)Controlling
- ✓ Treasury
- ✓ Depot-A-Management

Basel II-Workshop

Methoden und Auswirkungen der Kapitalunterlegung von Kreditrisiken

Ihre Experten

- **Dr. Alexander Suyter**
Risk & Management
Consultancy, München
- **Jürgen Hromadka**
DZ Bank AG, Frankfurt/Main
- **Univ. Prof.
Dr. Walter Schwaiger**
TU Wien

Termine und Kursorte

- **29. – 30. Juni 2006**
Frankfurt/Main
- **23. – 24. Oktober 2006**
Frankfurt/Main

Seminarschwerpunkte

- **Ermittlung der bankaufsichtlichen Eigenkapitalanforderungen** für Kreditrisiken nach den Baseler und Brüsseler Regelungen
- Neue **Verfahren zur Bonitätsbeurteilung** von Firmenkunden
- Bankenaufsichtliche Behandlung von **Kreditderivaten**
- Darstellung **externer und bankinterner Rating-Verfahren**
- **DV-technische Implementierung & Reporting** interner Ratings
- Betrachtung des Kreditrisikos vor dem Hintergrund einer **Gesamtbanksteuerung**



Tel.: 06196 - 585-460



anmeldung@iir.de



ZUM SEMINARINHALT

Die Verabschiedung der Rahmenvereinbarung über die Eigenkapitalempfehlung für Kreditinstitute (Basel II) stellt die Banken und Sparkassen nach wie vor vor neue Herausforderungen, da die Standardansätze und der einfachere IRB Foundation-Ansatz zum Jahresende 2006 umgesetzt werden sollen. Die fortgeschrittenen Ansätze, auch diejenigen beim operationellen Risiko, werden zum Jahresende 2007 eingeführt.

Dieses Seminar wird Ihnen aus theoretischer und praktischer Sicht ein klares Verständnis für die neuen Regelungen vermitteln. Unsere hochqualifizierten Referenten zeigen Ihnen darüber hinaus, wie moderne Verfahren der Bonitätsbeurteilung aussehen und wie Sie die Kapitalanforderung im Kreditbereich insbesondere durch den Einsatz von Kreditderivaten und internen Modellen senken können.

FÜR WEN IST DER KURS KONZIPIERT?

Dieses Intensivseminar ist konzipiert für alle Kredit- und Finanzinstitute, insbesondere für Mitarbeiter aus den folgenden Bereichen:

Risikomanagement, (Risiko-)Controlling, Treasury, Depot-A-Management, Produktentwicklung, Financial Engineering, Meldewesen, Reporting, Bankenaufsicht, Revision und Recht.



IHR REFERENTENTEAM

Dr. Alexander Suyter



ist Inhaber der Risk & Management Consultancy in München (www.AS-RiMC.de). Schwerpunkte seiner Tätigkeit liegen im Risikocontrolling, in der Unternehmenssteuerung, Basel II, Rating, MaK, MaH, Risikoüberwachung, Reporting und Meldewesen, insbesondere in der Vernetzung und Umsetzung der einzelnen Fragestellungen. Er ist zudem Referent auf Tagungen und Seminaren und publiziert als Autor einschlägige Beiträge in Fachzeitschriften und Kommentaren der Wirtschafts- und Finanzpresse. Vorher war Dr. Suyter verantwortlich u.a. als Projektleiter Rating- und Kreditrisikosteuerung, zuletzt als Leiter der Verfahrensumsetzung im Bereich Produktkonzeption von Handelsprodukten sowie als Abteilungsleiter für das Kreditrisiko-Controlling in einer deutschen Großbank.

Jürgen Hromadka



ist Abteilungsleiter Adressrisiko-Controlling in der DZ BANK. Nach einem Studium der Wirtschaftswissenschaften in Stuttgart war er zunächst Vorstandsassistent, Prüfer und Gutachter im Bankenbereich einer großen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Im Anschluss daran wechselte er zur DG BANK und war dort in verschiedenen Führungsfunktionen zuständig für den Aufbau der Steuerungsinstrumente von Ausfall- und operationellen Risiken sowie für das Konzernrisikoreporting. In seiner heutigen Funktion liegen die Tätigkeitsschwerpunkte in den Themen Rating, Kreditbeurteilung, Ausfallrisikoüberwachung und Portfolioreporting der Ausfallrisiken.

Univ. Prof. Dr. Walter Schwaiger



ist Vorstand der Abteilung Rechnungswesen und Controlling an der TU Wien. Forschungsschwerpunkte sind neben der Messung und Steuerung von Kreditrisiken, die Bewertung von Aktien, Anleihen und Derivaten, die Gesamtbanksteuerung im Rahmen der risikobasierten Erfolgsrechnung, die finanzwirtschaftlich-basierte Unternehmenssteuerung und die Integration von Portfolio- und Organisationstheorie in die Risikorechnung. Prof. Schwaiger ist wissenschaftlicher Beirat im Österreichischen Bankenforum.

TAG 1

→ Einführung

- Basel I
- Basel II
- Ziele
- 3-Säulen-Struktur: Was ist neu?
- Baseler Eigenkapitalberechnung (Säule 1)
- Entwicklungsstufen im Kreditrisiko
- Rating allgemein

→ Basel II Säule 1: Kreditrisiko

- Modifizierter Standardansatz
- Risikogewichte

→ Interne Ratingansätze (IRB)

- Grundlagen
- Assetklassen in Basel II (IRB)
- Risikoparameter IRB
- IRB-Rechenschema für verschiedene Assetklassen
- Risikokurven
- Fallbeispiel: Berechnung Risikogewichte/Eigenkapitalbelastung gemäß Basel II für unterschiedliche Assetklassen
- Mindestanforderungen an IRB Ansätze (IRB-Anforderungen Daten, Übergangsregeln)

→ Credit Risk Mitigation – Sicherheiten-Ansätze

- Einfacher Ansatz
- Umfassender Ansatz, Haircuts
- Behandlung finanzieller und physischer Sicherheiten im umfassenden Ansatz
- Reduzierung des Risikolumens
- Sicherheiten-Katalog
- Sicherheitenansätze und -bewertung
- Laufzeitinkongruenz
- Garantien und Kreditderivate
- Fallbeispiele: Sicherungstechniken – Berechnung der Eigenkapitalentlastung durch verschiedene Sicherheiten

→ Integration der Säulen 2 und 3 von Basel II

- Bankinterne Risikosteuerung
- Internes Kapitalmanagement
- Schnittmenge zu MaRisk
- Fallbeispiel: Stress-Szenario, Risikotragfähigkeit

→ Entscheidungen des Baseler Komitees

→ Vorgehen auf EU-Ebene und nationale Umsetzung (BaFin)

→ Zeitplan und Fazit

EINSATZ INTERNER RATINGVERFAHREN

→ Konzeption interner Ratings

- Mathematisch-statistische Verfahren versus Expertensysteme
- Notwendigkeit der kunden- und produktspezifischen Differenzierung
- Verschiedene methodische Ansätze – Entwicklungsschritte eines Ratings

→ Prozessuale und DV-technische Implementierung interner Ratings

- Einrichtung eines zentralen Ratingcenters
- Override-Prozess
- IT-Architektur einer dezentralen DV-Lösung
- Datenhistorisierung

→ Validierung und Reporting von internen Ratings

- Quantitative Validierung (Trennschärfe, Kalibrierung)
- Qualitative Validierung (Modelldesign, organisatorische Umsetzung)
- Rating-Reporting (Risikoprofile, Migrationen)

Seminarzeit von 9.00 bis ca. 17.30 Uhr

TAG 2

→ Basel II: Rechtliche Anforderungen an Ratingsysteme

- Neue Terminologie
- Ratingbezogene Messung der Kreditrisiken
- Berechnung der Mindestkapitalanforderungen
- Mindestanforderungen an den Internal Rating Based Approach (IRB)
- Anforderungen an die interne Validierung

→ Konstruktionsmöglichkeiten von Ratingsystemen

- Verschiedene Arten von Ratings
- Grundstruktur von Rating-Modellen und deren Flexibilisierung
- Jahresabschlussanalyse, Diskriminanzanalyse, Neuronale Netze, Expertensystem, FuzzyLogik
- Bonitätsbeurteilungssystem der Bundesbank
- Konstruktion von Ratingsystemen über Ausfallaufklärung

→ Überprüfung der Güte von Ratingsystemen

- Alpha- und Beta-Klassifikationsfehler und Alpha/Beta-Fehlerkurve
- Trennbereich und Trennschärfe
- Aufklärungsprofile von Ratingsystemen und deren Quantifizierung
- Aufklärungsflächen, -quotienten und -konzentration
- Gini und Herfindahl-Koeffizienten

→ Verwendungsmöglichkeiten von Ratinginformationen

- Ratingbasierte Auswertung des Kreditportfolios
- Kreditrisikoangepasste Eigenmittelanforderung
- Bestimmung der Ausfall- und Migrationswahrscheinlichkeiten
- Aktive Portfoliosteuerung
- Kalibrierung von Kreditrisikomodellen
- CreditMetrics, KMV-Modell, CreditRisk+, CreditPortfolioView

→ Interaktion von Kalibrierung, Planung und Validierung

- Koppelung von Ratings und Ausfallwahrscheinlichkeiten (PDs)
- Kalibrierung, Planung und Validierung als dynamischer Prozess
- Abweichungsanalysen zwischen Planung und Realisation

→ Zweite Säule von Basel II: Interne Risikorechnung

- Grundsätze der aufsichtlichen Überprüfung
- Kredit-/Ausfall- und Marktrisiken im Lichte der externen Risikorechnung
- Von der externen zur internen Risikorechnung
- Risikolimiten und deren Auslastung
- Stress Testing

→ Baseler Ausschuss für Bankenaufsicht: Quo Vadis?

Seminarzeit von 9.00 bis ca. 17.00 Uhr



DATEN ZUM SEMINAR




29. – 30. Juni 2006, Frankfurt/Main
23. – 24. Oktober 2006, Frankfurt/Main

TEILNAHMEGEBÜHR

1.945,- EUR p.P. zzgl. MwSt.

GRUPPENRABATTE

Nutzen Sie unser attraktives Rabattsystem! Besuchen mehrere Teilnehmer aus dem gleichen Unternehmen den selben Seminartermin, gewähren wir bei gemeinsamer Anmeldung folgende Rabatte:

	Der zweite Teilnehmer erhält:	10% Rabatt
	Der dritte Teilnehmer erhält:	20% Rabatt
	Der vierte Teilnehmer erhält:	30% Rabatt

Diese Rabatte können nur gewährt werden, sofern kein anderer Rabatt/Vorteilspreis genutzt wird.



ERGÄNZENDE SEMINARE

MaK Update – Erfahrungen aus der Praxis und erfolgreiche Weiterentwicklung

21. – 22.08.06, Frankfurt/Main, www.iir.de/mak

Finanzmathematik und Statistik für das Kreditrisikomanagement

21. – 23.08.06, Frankfurt/Main, www.iir.de/finanz-kredit

Basel II Spezial – Säule 1 und Säule 2

22. – 23.08.06, Frankfurt/Main, www.iir.de/basel-update

Mindestanforderungen an das Risikomanagement

06. – .07.06, Frankfurt/Main, www.iir.de/marisk



ÜBER UNS

Die International Faculty of Finance – IFF – ein Geschäftsbereich des Institute for International Research – hat sich auf Seminare aus folgenden Bereichen spezialisiert: Zahlungsverkehr, Kapitalmarkt und Derivate, Risikomanagement, Rechnungslegung, Kreditgeschäft/Finanzierung, Corporate Finance, Controlling und Strategie, Trading und Analyse, Asset Management und Vermögensverwaltung, Basel II und Aufsichtsrecht sowie Compliance.

Wir wenden uns an Fach- und Führungskräfte in Banken, Versicherungen, Handel, Industrie und bieten aktuelle Informationen in komprimierter Form. Unsere Referenten werden nach umfangreichen praktischen Erfahrungen sowie hervorragenden methodisch-didaktischen Fähigkeiten ausgewählt.

Gemeinsam mit unserem Advisory Board, das sich aus renommierten Finanzexperten von Banken und Unternehmen sowie Wissenschaftlern zusammensetzt, garantieren wir Ihnen Qualität und Innovation der angebotenen Seminare.



INHOUSE TRAINING INHOUSE TRAINING

Profitieren Sie von einer firmeninternen Schulung zu diesem Thema

Individuell

Wir passen das Seminar ihren Bedürfnissen und Vorkenntnissen an. Ort und Termin der Schulung wählen Sie.

Praxisorientiert

Unsere Referenten sind qualifizierte, methodisch-didaktisch erfahrene Experten auf ihrem Gebiet.

Preisvorteil

Durch die gleichzeitige Schulung mehrerer Mitarbeiter sparen Sie bis zu 30%.

Für weitere Informationen und Angebote rufen Sie mich bitte an:

Katja Oel, Tel.: 06196 - 585-1154



Bitte ausfüllen und faxen!
06196 - 585-456

3 Gründe für den Besuch des Seminars

1. Sie lernen, auf welche Änderungen sich die Banken bei den Eigenkapitalanforderungen nach Basel II einstellen müssen.
2. Sie erfahren, welche Verfahren zur Bonitätsklassifizierung existieren und wie Sie die Ratingsysteme implementieren.
3. Sie lernen, wie Sie die Ratingverfahren validieren und überprüfen.

Informationen zur Anmeldung

Per Post: International Faculty of Finance (IFF)
Eine Division der IIR Deutschland GmbH
Postfach 1050
65836 Sulzbach/Taunus

Per Telefon: 06196 - 585-460
Per Fax: 06196 - 585-456
Per E-Mail: anmeldung@iir.de
Per Internet: www.iir.de

Für Ihre inhaltlichen Fragen:
Timo Kruschwitz, Produktmanager,
Tel.: 06196 - 585-204

Für Ihre organisatorischen Fragen:
Customer Service Team, Tel.: 06196 - 585-460

Stimmt Ihre Adresse?
Bitte geben Sie uns Ihre Änderungen durch:
Tel.: 06196 - 585-434
Fax: 06196 - 585-400

Informationen zum Seminar

Teilnahmegebühr
Die Teilnahmegebühr beträgt € 1.945,- (zzgl. MwSt.). Die Preise verstehen sich pro Person und beinhalten Dokumentation, Mittagessen und Erfrischungen. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung die Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist fällig – ohne Abzug rein netto – mit Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Qualitätsgarantie
Stellen Sie am ersten Seminartag bis 12.00 Uhr vormittags fest, dass der gebuchte Kurs nicht das Richtige für Sie ist, so können Sie den Seminarbesuch abbrechen und statt dessen einen anderen Kurs besuchen.

Veranstaltungsort
29. – 30. Juni 2006 **23. – 24. Oktober 2006**
City Hotel Frankfurt/Main Hotel auf Anfrage
Alte Frankfurter Straße 13 Frankfurt/Main
61118 Bad Vilbel

Nutzen Sie unseren kostenlosen Shuttle-Service zwischen dem Hotel und dem IIR-Business-Center.

Zimmerreservierung
Für unsere Teilnehmer steht in den Veranstaltungshotels ein begrenztes Zimmerkontingent zu besonderen Konditionen zur Verfügung. Setzen Sie sich bitte rechtzeitig direkt mit den Hotels in Verbindung. Die Hotelinformationen für die einzelnen Termine erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.

29. – 30. Juni 2006 **23. – 24. Oktober 2006**
City Hotel Frankfurt/Main Hotel auf Anfrage
Alte Frankfurter Straße 13 Frankfurt/Main
61118 Bad Vilbel

Stornierung/Rücktritt
Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 Tagen bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Eine Umbuchung (Benennung Ersatzteilnehmer/andere IIR-Veranstaltung) ist zu jedem Zeitpunkt möglich. In diesem Fall wird eine Gebühr in Höhe von € 50,- (zzgl. MwSt.) fällig. Diese Gebühren entfallen, wenn die Umbuchung aus Gründen erfolgt, die die IIR Deutschland GmbH zu vertreten hat.

Datenschutz
Ihre Daten werden für die interne Weiterverarbeitung und eigene Werbezwecke von uns unter strikter Einhaltung des BDSG gespeichert. Ggfs. geben wir Adressen an Unternehmen weiter, deren Angebot für Sie hinsichtlich Inhalt, Qualität und Service interessant sein könnte. Wenn Sie die Speicherung oder Weitergabe Ihrer Daten bzw. unsere Werbung an Ihre Adresse nicht wünschen, bitte Nachricht an IIR Deutschland GmbH, Postfach 1050, 65836 Sulzbach, Tel. 06196-585-0, E-Mail datenschutz@iir.de und Ihre Daten werden gesperrt (weitere Infos unter www.iir.de/datenschutz.html).

Änderungen vorbehalten

Ja,

ich möchte teilnehmen:

29. – 30. Juni 2006, Frankfurt/Main
 23. – 24. Oktober 2006, Frankfurt/Main

M4559
M4589

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung unbedingt den rechts genannten Mailcode an!

1. Teilnehmer

Name	Vorname
Funktion	Abteilung/Hauspostcode
Telefon	Fax

Bitte senden Sie mir zukünftig Informationen per E-Mail/Fax:

E-Mail/Fax	Unterschrift
------------	--------------

2. Teilnehmer

Name	Vorname
Funktion	Abteilung/Hauspostcode
Telefon	Fax

Bitte senden Sie mir zukünftig Informationen per E-Mail/Fax:

E-Mail/Fax	Unterschrift
------------	--------------

genehmigende/r Vorgesetzte/r

Name	Vorname
Funktion	

Firmenname

Straße	
PLZ/Ort	
Tel.	Fax

Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Rechnungsstelle/Abteilung	Name
Straße	PLZ/Ort

 verbindl. Unterschrift	Datum
--	-------